



Übungsheft • Islamische Religion • Klasse 7

Muhammad in Medina

Erklärungen, 41 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann die Ankunft in Medina beschreiben.
- Ich kann Regeln und Ereignisse aus Medina nennen.
- Ich kann Fortschritte und Konflikte abwägen.

So arbeitest du mit dem Heft

- ○ ○ **Basis** zum Einstieg
- ● ○ **Standard** zum Üben
- ● ● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-7/islamische-religion/ir-muhammad-in-medina/die-ankunft-in-medina

Zeitleiste

Jahr	Ereignis
622	Ankunft in Medina
624	Badr
628	Vertrag von Hdaybiya
630	Rückkehr nach Mekka
632	Abschiedspredigt und Tod in Medina

Wichtige Wörter

Wort	Bedeutung
Muhadschirun	Ausgewanderte aus Mekka
Ansar	Helfer in Medina
Sahifa	Verfassung von Medina
Erörtern	Abwägen und begründet urteilen

So erörterst du

- 1 Nenne ein Pro-Argument.
- 2 Nenne ein Contra-Argument.
- 3 Wäge ab.
- 4 Urteile mit Begründung.

Merksatz: In Medina entstand eine Gemeinschaft aus verschiedenen Gruppen. Es gab Fortschritte und Konflikte.

Typischer Fehler: Zu denken, es habe nur Frieden oder nur Streit gegeben. Beides gehört zu der Zeit in Medina.

Wissen sichern

1 Kreuze an.

- a) Die Ausgewanderten aus Mekka heißen _____. ☐ Muhadschirun ☐ Ansar ☐ Hafiz
- b) Die Helfer in Medina heißen _____. ☐ Muhadschirun ☐ Imame ☐ Ansar
- c) Medina hieß früher _____. ☐ Ta'if ☐ Yathrib ☐ Hira
- d) Die erste Moschee hatte ein Dach aus _____. ☐ Palmstämmen ☐ Marmor ☐ Glas
- e) Zum Gebet rief in Medina _____. ☐ Ali ☐ Abu Talib ☐ Bilal

2 Setze ein: Sahifa, Hudaybiya, Badr, Waffenstillstand.

- a) Die Verfassung von Medina heißt auch _____.
- b) Die Schlacht von 624 hieß _____.
- c) Der Vertrag von _____ wurde 628 geschlossen.
- d) Er sah einen _____ vor.

3 Welches Jahr passt?

- a) Ankunft in Medina: _____. ☐ 630 ☐ 632 ☐ 622
- b) Rückkehr nach Mekka: _____. ☐ 624 ☐ 630 ☐ 622
- c) Abschiedspredigt: _____. ☐ 625 ☐ 632 ☐ 628

Verstehen und anwenden

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Die erste Moschee diene nur dem Gebet. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- b) Die Verfassung von Medina erlaubte jeder Gruppe ihren Glauben. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- c) Muhammad starb in Mekka. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- d) Die Abschiedspredigt betont Gleichheit. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- e) Es gab in dieser Zeit nur eine Schlacht. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- f) Die Grabenschlacht war 627. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-

5 Kreuze an.

- a) Die ☐ Kinder und Lehrer ☐ Ausgewanderte und Helfer ☐ Händler und Dichter
Bruderschaft
verband
_____.
- b) Historiker diskutieren ☐ Einzelheiten der Verfassung ☐ den Gebetsruf ☐ die Kaaba
_____.
- c) Die Abschiedspredigt nennt als ☐ die Herkunft ☐ den Besitz ☐ das Gottesbewusstsein
entscheidend _____.

6 Setze ein: Gleichheit, Eigentum, Medina.

- a) Die Predigt schützt Leben und _____.
- b) Die Predigt betont die _____ aller Menschen vor Gott.
- c) Gestorben ist Muhammad in _____.

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Die Ansar kamen aus Mekka. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- b) Die Verfassung von Medina heißt auch Sahifa. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- c) Beim Vertrag von Hudaibiya ging es um einen ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
Waffenstillstand.

Erklären und erörtern

8 Schreibe auf.

a) Erkläre in zwei Sätzen, wer Muhadschirun und Ansar waren.

b) Nenne drei Aufgaben der ersten Moschee.

c) Beschreibe zwei Regeln der Verfassung von Medina.

d) Ordne Badr, Hdaybiya und die Grabenschlacht zeitlich.

e) Nenne zwei Aussagen der Abschiedspredigt.

f) Erörtere in drei Sätzen: Was können wir heute aus Medina lernen?

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Erörtern heißt, nur eine Seite zu zeigen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Ein Urteil braucht eine Begründung. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Medina war ein Ort ohne jeden Konflikt. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

10 Kreuze an.

a) Ein Fortschritt war ☐ ein Streit ☐ ein gemeinsames Regelwerk ☐ eine Schlacht
_____.

b) Ein Konflikt war ☐ die Bruderschaft ☐ der Gebetsruf ☐ die Grabenschlacht
_____.

c) Ein respektvolles Gespräch heißt, ☐ zu schweigen ☐ zuzuhören ☐ zu unterbrechen
_____.

d) Die Verfassung von Medina galt für ☐ nur Händler ☐ mehrere Gruppen ☐ nur Muslime
_____.

e) Hudaybiya brachte ☐ ein Fest ☐ einen Waffenstillstand ☐ einen neuen Krieg
_____.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann die Ankunft in Medina beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Regeln und Ereignisse aus Medina nennen.	☐	☐	☐
Ich kann Fortschritte und Konflikte abwägen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Wissen sichern

1 Kreuze an.

- a) **Muhadschirun**
→ Sie wanderten aus.
- b) **Ansar**
→ Sie halfen den Neuankömmlingen.
- c) **Yathrib**
→ So hieß die Oase vorher.
- d) **Palmstämmen**
→ Sie war schlicht.
- e) **Bilal**
→ Er war der erste Gebetsrufer.

2 Setze ein: Sahifa, Hdaybiya, Badr, Waffenstillstand.

- a) Die Verfassung von Medina heißt auch **Sahifa**.
- b) Die Schlacht von 624 hieß **Badr**.
- c) Der Vertrag von **Hdaybiya** wurde 628 geschlossen.
- d) Er sah einen **Waffenstillstand** vor.

3 Welches Jahr passt?

- a) **622**
→ Die Hidschra war 622.
- b) **630**
→ Dabei gab es kaum Kämpfe.
- c) **632**
→ Im selben Jahr starb Muhammad.

●●○ Standard: Verstehen und anwenden

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Stimmt nicht. Richtig: Sie diente auch dem Lernen, Beraten und Helfen.
- b) Stimmt.
- c) Stimmt nicht. Richtig: Muhammad starb in Medina.
- d) Stimmt.
- e) Stimmt nicht. Richtig: Es gab mehrere Schlachten.
- f) Stimmt.

5 Kreuze an.

- a) **Ausgewanderte und Helfer**
→ Beide sollten einander unterstützen.
- b) **Einzelheiten der Verfassung**
→ Zum Beispiel, wann sie entstand.
- c) **das Gottesbewusstsein**
→ Herkunft macht keinen Unterschied.

6 Setze ein: Gleichheit, Eigentum, Medina.

- a) Die Predigt schützt Leben und Eigentum. b) Die Predigt betont die Gleichheit aller Menschen vor Gott. c) Gestorben ist Muhammad in Medina.

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Stimmt nicht. Richtig: Die Ansar lebten in Medina. b) Stimmt. c) Stimmt.

●●● Plus: Erklären und erörtern

8 Schreibe auf.

- a) Muhadschirun waren die Ausgewanderten aus Mekka. Ansar waren die Helfer in Medina.
→ Wer kam an?
→ Wer nahm auf?
- b) Gebet, Lernen und Beraten. Außerdem Hilfe für Bedürftige.
→ Denk an die Tabelle.
- c) Jede Gruppe durfte ihren Glauben behalten. Alle sollten sich bei einem Angriff helfen.
→ Schau in die Tabelle.
- d) Zuerst Badr (624), dann die Grabenschlacht (627), dann Hudaibiya (628).
→ Jahre vergleichen.
- e) Leben und Eigentum sind unantastbar. Alle Menschen sind gleich.
→ Denk an Würde und Gleichheit.
- f) Fortschritt war ein gemeinsames Regelwerk. Konflikte zeigen, dass Frieden Arbeit braucht. Mein Urteil: Regeln und Gespräche helfen beim Zusammenleben.
→ Pro, Contra, Urteil.

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Stimmt nicht. Richtig: Erörtern heißt, beide Seiten abzuwägen. b) Stimmt. c) Stimmt nicht. Richtig: Es gab Spannungen und Schlachten.

10 Kreuze an.

- a) ein gemeinsames Regelwerk
→ Es ordnete das Zusammenleben.
- b) die Grabenschlacht
→ Sie war 627.
- c) zuzuhören
→ Man versteht die Gründe der anderen.
- d) mehrere Gruppen
→ Es lebten verschiedene Gruppen dort.
- e) einen Waffenstillstand
→ Er sollte etwa zehn Jahre gelten.